

Jahresschwerpunkt 2019 für das Dekanat Mergentheim: *Entwicklung des ländlichen Raumes und kirchlichen Lebens*

Ausgehend vom pastoralen Papier des Dekanats zum Kirche-am-Ort-Prozess legte der Dekanatsrat einen Jahresschwerpunkt für das kirchliche Agieren im Jahr 2019 fest. Der *Entwicklung des ländlichen Raumes und des kirchlichen Lebens* soll besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden. Wir werden weniger – sowohl in den Kirchengemeinden, als auch im Dorf/in der Kleinstadt – wie reagieren wir darauf?

1. Entwicklung des ländlichen Raumes

Was können wir dazu beitragen, dass unser Dorf erhalten und unsere Region attraktiv bleibt? Was brauchen die Menschen jetzt und in Zukunft? Was können wir anstoßen?

Dazu einige Beispiele des Dekanatsrates:

- Tauschbörse für Waren und Dienste initiieren
- Bürgernetzwerk mit Hilfe zur Selbsthilfe und konkreten Ansprechpartnern anstoßen
- Kirchliche Räumlichkeiten für Treffen und Gemeinschaft bereitstellen
- Gute Kooperation und Vernetzung von Kirche und Kommune pflegen
- Personelle Verknüpfungen nutzen (Stadtrat, Rathausmitarbeiter, Kirchengemeinderat, Chor)
- Für gute Infrastruktur einsetzen (Bauplätze, Kindergärten...)
- Für gute Anbindung an öffentlichen Nahverkehr kämpfen, Fahrgemeinschaften einrichten
- Attraktive Gestaltung des Ortskerns unterstützen, den Ortskern am Leben erhalten
- Für Arbeitsplätze in der Nähe eintreten
- Reges Vereinsleben pflegen
- Regelmäßigen Bürgertreff anstoßen
- Interesse am Ort aufrecht erhalten
- Kontakt zu Neuzugezogenen aufnehmen
- Öffentlichkeitsarbeit und Bekanntmachen von vorhandenen Kulturstätten einfordern
- Martinsumzug für Familien organisieren

2. Entwicklung des kirchlichen Lebens

Was können wir tun, um das kirchliche Leben in Zukunft lebendig zu halten? Was brauchen die Menschen? Was können wir anstoßen? Welche Angebote können wir für Jugendliche machen? Wie können wir sie hören und in Planungen und Entscheidungen miteinbeziehen?

Hierzu wiederum einige Möglichkeiten, die vom Dekanatsrat vorgeschlagen werden:

- Krippenspiel für Kinder
- Angebote für Jugendliche: (nächtliches) Bildstockwandern (mit Fackeln), Pfad der Stille, Jugendband der Minis, Gemeinschaft über Minis

- Kirchengemeinderat: Beauftragter für Kinder und Beauftragter für Jugendliche
- Gemeinschaft, Begegnung und Musik im Advent, sowie an Ostern und Weihnachten anbieten
- Gemeinsam mit Nachbarortschaft das kirchliche Leben gestalten
- Angebote für Familien: Familiengottesdienst – mit Zusammensein und Essen und Trinken danach
- Kontakt zu Familien durch Kindergärten und Grundschule knüpfen
- Ökumene! Am Stadtfest gemeinsamen Gottesdienst am Festplatz feiern, auch Gespräche mit Menschen anderen Glaubens führen

Die Mitglieder des Dekanatsrates sind gebeten, den Jahresschwerpunkt in ihren Gemeinden bekannt zu machen und die Themen das Jahr über wachzuhalten.